Schulinterner Lehrplan der KTG Minden zum Kernlehrplan für die Sekundarstufe I

Spanisch

als Wahlpflichtfach ab Klasse 7 KLP SI neu ab dem Schuljahr 23/24

Stand September 2023

Ressourcen

Der Spanischunterricht wird in der Sekundarstufe I auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel für die WP I Fächer erteilt:

Jahrgang 7:

Spanisch WP I 4-stündig

Jahrgang 8:

Spanisch WP I 3-stündig

Jahrgang 9: 4-stündig

Spanisch WP I

Jahrgang 10: 3-stündig

Spanisch WP I

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe I gelten die **Kernlehrpläne** Spanisch für die Sekundarstufe I (Gesamtschule). Der Spanischunterricht wird in allen Jahrgangsstufen gemäß Stundentafel erteilt.

In der Sek I findet der Spanischunterricht im Rahmen des Wahlpflicht-Unterrichts in der Regel in den Räumen des jeweiligen Jahrgangs statt.

Die **Namen** und **Aufgabenbereiche** des Fachvorsitzenden und seiner Vertreterin sowie der anderen Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch lassen sich der folgenden Tabelle entnehmen:

Name	Funktion/ Aufgabenbereich
Frau Wiedemeier	Fachvorsitzende
Frau Lindie	stellv. Fachvorsitzende
Frau Mertens	
Herr Gómez	
Herr El Zein	Referendar
Frau Lindie	Planung mdl. Kommunikationsprüfungen; Fortbildungen im Fach

Fächerverbindender/ fachübergreifender Unterricht

Das Fach Spanisch ist ein Unterrichtsfach, das auf Grund seiner ihm eigenen Struktur der Sachinhalte zahlreiche Parallelen zu den Fächern GL und Englisch aufweist. Um die Dimension der Verbindung verschiedener Fachbereiche bewusstzumachen, plant die Fachkonferenz eine engere Zusammenarbeit mit o.a. Fächern im Hinblick auf eventuelle inhaltliche/thematische Überschneidungen.

2 Entscheidungen zum Unterricht

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

Jg 7 UV I Yo me presento: Yo (angelehnt an das Lehrwerk Apúntate Ya, Unidad 1)

		Interkult	urelle kommunikative k	Competer	ız	
• grundlegende Aspekte der Vorstellung der eigenen Person • sich mit e		• sich o	rkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten des Lebensalltags mit dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden		Interkulturelles Verstehen und Handeln Gemeinsamkeiten vom eigenen Lebensallt und dem von Jugendlichen in Spanien erkenne und beschreiben	
		Funktio	nale kommunikative Ko	mpetenz	:	
Hör-/Hör-Sehverstehen • frases de la clase • einfachen didaktischen Hörtexten selektiv Information entnehmen	Leseverstehen ● einfachen didaktis Texten Hauptauss wesentliche Detai entnehmen	agen und	 Sprechen sich begrüßen sich vorstellen jmd. fragen wie es ihm geht die Bedeutung von Wörtern erfragen sich verabschieden 	Schreiben • die eigene Person vorstellen (Steckbrief) • Personen vorstellen		MKR Arbeit mit dem Tablet (Datenorganisation) (1.3) Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (Plickers) (1.2)
	ı: der bestimmte Artik auf –ar	<i>ise,</i> Begrüß	Verfügen über sprachliche Mit ung und Verabschiedung, sich verb so Pl. des Substantivs, das Verb so	vorstellen	pronomen, Frage	epronomen ¿quién? /¿qué? /

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- einfache Strukturen zur Präsentation Kommunikation verwenden (z.B. Tandembögen)
- selbstständig Informationen aus didaktisierten Texten und Bildmaterialen erarbeiten)
- Vocabulario de la clase anwenden
- durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen erweitern (Kenntnisse aus anderen Sprachen nutzen) (kl. Rollenspiele, Präsentationen)
- Bedarfsgerecht Medien und Arbeitsmittel (u.a. Lehrwerk) nutzen

Spanisch WP I Jg. 7 / 1. & 2. Quartal Kompetenzstufe: A1 Thema:

Yo me presento: Yo

Gesamtstundenkontingent: ca. 20-24Std.

Sprachbewusstheit

- Erste Einsichten in Struktur und Gebrauch der spanischen Sprache und Kenntnisse anderer Sprachen nutzen, um einfache mündliche schriftliche und Kommunikationsprozesse zu bewältigen
- Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten Sprachgebrauchs benennen (Verbkonjugationen: -ar, ser)
- ihren Sprachgebrauch bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen, z.B. eine erste Begegnung, einen Steckbrief verfassen

Text- und Medienkompetenz

- Einfache didaktische Texte verstehen, die Hauptaussage und wesentliche inhaltliche Details, mündlich und schriftlich wiedergeben
- Textverständnis durch Richtig- und Falsch-Aussagen belegen
- das Lehrwerk funktional einsetzen, um unter Anleitung und aufgabenbezogen kurze eigene Texte wie ein Vorstellungsdialog in mündlicher wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatenorientiert zu stützen.

Sonstige fachinterne Absprachen							
Lernerfolgsüberprüfung Projektvorhaben:							
Klassenarbeit	Fichas personales						
 Verfügen über sprachliche Mittel 							
• Lesen							
Schreiben (Email/Brief)							

Jg 7 UV II Javi en Minden: Un encuentro con Javi (angelehnt an das Lehrwerk Apúntate Ya, Unidad 1)

grundlegende Aspekte der Vorstellung der eigenen Person		 Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten des Lebensalltags mit dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden Begegnungssituationen offen gestalten 				
		Funktio	nale kommunikative Kor	mpetenz	•	
• frases de la clase	Leseverstehen einfachen didaktis Texten Hauptauss wesentliche Detail entnehmen	agen und	 Sprechen fragen und sagen, woher man kommt; jdn. vorstellen (fichas personales) Fragen stellen; fragen, wie jemand etwas findet. 		n en vorstellen	MKR

- grammatische Strukturen: Präsens der regelmäßigen -ar, -er, -ir Verben und ser, tener (Fokus auf 3. Sg.), Possessivpronomen
- Aussprachemuster: h, q

Spanisch WP I

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen und erweitern (Kenntnisse aus anderen Sprachen nutzen) (Rollenkarte, chuleta)
- Bedarfsgerecht Medien und Arbeitsmittel (u.a. Lehrwerk) nutzen

Spanisch WP I Jg. 7 / 1. & 2. Quartal Kompetenzstufe: A1 Thema:

Yo me presento: Yo

Gesamtstundenkontingent: ca. 20-24Std.

Sprachbewusstheit

- Erste Einsichten in Struktur und Gebrauch der spanischen Sprache und Kenntnisse anderer Sprachen nutzen, um einfache mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse zu bewältigen
- Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs benennen (Verbkonjugationen: -er, -ir)
- ihren Sprachgebrauch bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen, z.B. eine erste Begegnung, einen Steckbrief verfassen

Text- und Medienkompetenz

- Einfache didaktische Texte verstehen, die Hauptaussage und wesentliche inhaltliche Details, mündlich und schriftlich wiedergeben
- Textverständnis durch Richtig- und Falsch-Aussagen belegen
- das Lehrwerk funktional einsetzen, um unter Anleitung und aufgabenbezogen kurze eigene Texte wie ein Vorstellungsdialog in mündlicher wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatenorientiert zu stützen.

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung Mündliche Prüfung dialogisches Sprechen: eine Begegnung mit Javi monologisches Sprechen: einen Freund vorstellen

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

- Namen und Namensgebung im spanischsprachigen Raum (Apúntate ya)
- Namen in den Herkunftssprachen der Schüler:innen

Jg 7 UV III Javi en Minden: Mi barrio y yo (angelehnt an das Lehrwerk Apúntate Ya, Unidad 2)

Soziokulturelles Orientierung		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit			Interkulturelles \	Interkulturelles Verstehen und Handeln		
Grundlegende Einblicke in das Leben spanischer Jugendlicher in Bezug auf Wohnort (<i>mi barrio</i>)		 sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede bezüglich der Gestaltung eines Wohnviertels bewusst werden 			, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			•
		Funktio	nale kommunikative Kor	npetenz	•			
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen		Sprechen	Schreibe	n	Sprachmi	ttlung	
 Selektives Hören 	• Klar und einfach		Eine Straße vorstellen	• In eine	m Cluster die	• di	ie wichtigsten	ı Inhalte
 Was gibt es und wo 	strukturierten Sa	och- und Fragen und sa	• Fragen und sagen, wo jmd.		nten Wörter zur	_	ines deutsche	
befindet es sich, z.B.	Gebrauchstexter	•	oder man selbst wohnt		eibung des		eisevideos au	
Straßennamen, Geschäfte	Wohnsituation in		Ein Stadtviertel vorstellen		orts sammeln		panisch wiede	ergeben
verstehen	Wohnviertel vers		Einen Vorschlag machen		en, was es gibt	MKR		
	Selektives Leseve	erstehen		(hay)		• SuS	gestalten	einen
Aussprache (r, rr) üben	trainieren					•	oost (4.1, 4.2)	
						Reche		Bildern
						Umga	_	Bildern
							hme von Beit	_
						den (1.4,2	Sehenswür	uigkeiten

- thematischer Wortschatz: Mi barrio, (tiendas), actividades
- **grammatische Strukturen**: ser + hay, regelmäßige Verben (-er / -ir), ver, bestimmter/unbestimmter Artikel und Fragepronomen: quién / quiénes, qué, dónde
- Aussprache- u. Intonationsmuster: Unterscheidung zwischen r und rr

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- Mit Hilfestellungen Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten (z.B. Mind-Map: el barrio)
- Unbekannte Wörter aus anderen Sprachen (z.B. Englisch) ableiten
- Ordnen thematischem Vokabular von (Zimmerbeschreibung) Mind Map, Wortpaare, Klebezettel an entsprechende Stellen

Spanisch WP I Jg. 7, 3. Quartal Kompetenzstufe: A1 Thema:

Javi en Minden: Mi barrio y yo

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

Sprachbewusstheit

- Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten Sprachgebrauchs benennen (Verbkonjugationen: -er / -ir)
- ihren Sprachgebrauch bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen, z.B. ihr Viertel vorstellen (mit hay)

Text- und Medienkompetenz

- didaktische Texte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- sprachlich einfach strukturiert das Stadtviertel beschreiben
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene kleine Texte zu verfassen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung Projektvorhaben: Klassenarbeit: Hörverstehen/Leseverstehen

Verfügen über Sprachliche Mittel

Schreiben: Mi barrio

Digitale Collage zur Vorstellung des eigenen Stadtviertels (z.B. über TaskCard, Lehrwerk, S. 30)

ERINNERUNG.

Brief an die Eltern: Einverständniserklärung zur Präsentation der Stimmen auf der Taskcard

Jg 7 UV IV – Javi y su habitación: escribir un insta

Interkulturelle kommunikative Kompetenz								
Soziokulturelles Orientierungswissen Interkultu			terkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Interkulturelles Ve			erstehen un	d Handeln	
Grundlegende Aspekte in das Leb	•	sich der Ge	emeinsamkeiten und der Untersch	niede ihres	Gemeinsamkeiten	und Untersch	niede zwisch	en ihrem
_		Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden		Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Sp erkennen und beschreiben		n Spanien		
	Funktionale kommunikative Kompetenz:							
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen		Sprechen	Schreibe	n	Sprachmitt	lung	
• in Gesprächen die	klar und einfach		• ein Zimmer beschreiben	• Das Zin	nmer und die	• Einem sp	anischen	
Hauptaussagen verstehen	didaktischen Texten		• sagen und fragen, wo sich	Einrich	tung des Zimmers	Jugendlichen einen		
• einfache didaktische Hör-	Hauptaussagen er	ntnehmen	etwas befindet	beschr	eiben	Raumpla	n auf Spanis	sch
zu Wohnsituationen	• eine der Leseabsid	cht	Vermutungen und			beschrei	oen	
verstehen	entsprechende St	rategie	Absichten äußern (bzgl.			MKR		
• in unterrichtlicher	(global, detailliert	und	habitación)			• SuS	gestalten	einen
Kommunikation alle	selektiv) anwende	en	auf etwas hinweisen			Instapo	st (4.1, 4.2)	
wesentlichen			aktiv an der			 Recher 	che zu	Bildern;
Informationen zum			unterrichtlichen			Umgan	g mit	Bildern
Unterrichtsablauf			Kommunikation			(1.4,2.2	2)	
verstehen und den			(comunicación en clase)					
Beiträgen folgen			teilnehmen					
	Verfügen über sprachliche Mittel							

- thematischer Wortschatz: Wohnsituation beschreiben (Wohnung und Zimmer)
- grammatische Strukturen: estar vs. hay, Präpositionen des Ortes, Possessivbegleiter, Verneinung, Kontraktion del, para + Infinitiv
- Aussprache- u. Intonationsmuster: c, s, z

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B., Mind-Map)
- allmählich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten
- ein personalisiertes Hilfsmittel nutzen: ein buddy book zu den Zeiten anlegen und nutzen

Spanisch WP I
Jg 7, 3. Quartal
Kompetenzstufe: A1
Thema:

Javi y su habitación: escribir un insta

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std

Sprachbewusstheit

• Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben, erkennen und allmählich beheben

Text- und Medienkompetenz

- Didaktische Texte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- sprachlich einfach strukturierte Texte schreiben und dafür das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional benutzen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
Klassenarbeit: Hörverstehen/Leseverstehen + Verfügen über	
Sprachliche Mittel	
Schreiben: Instapost	

Jg 7 UV V – El cumple de Javi: una fiesta de sorpresa

Eine Party planen: IKK – Gebräuche und Lieder aus der spanischsprachigen Welt (piñata – saludos etc.) • sich control bezüg Haust		J			
	Funk	tionale kommunikative K	ompetenz	•	
 Hör-/Hör-Sehverstehen selektives Verstehen von Aussagen über Haustiere Strategien zum besseren Verstehen (Lückentexte, Tabellen, Notizen, Vorüberlegungen) correcto/falso Aussagen richtig zuordnen 	 klar und einfach strukturierten Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global) anwenden Zusammenfassungen einem Ausgangstext korrekt zuordnen 	 Sprechen Geburtstagsglückwünsche formulieren – un snapt de los amigos de Alicant Über Interessen sprechen und passender Geschenke finden ein Geschenk für Javifinden; Vorschläge machen 	erste erste erste icuá iquie f	Geschenkeliste ellen	 Sprachmittlung Bei Zeit ein deutsches Geburtstagsspiel Javi erklären

- **thematischer Wortschatz**: verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbes. *la familia intereses regalos costumbres proponer* algo (Vorschläge machen)
- **grammatische Strukturen**: Adjektivangleichung rev: tener; por qué porque, Pret. Perfecto der Verben auf -ar

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map)
- Argumente vorbereiten und präsentieren
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten

Spanisch WP I Jg 7 Quartal 4

Kompetenzstufe: A1 Thema: El cumple de Javi : preparar una fiesta de sorpresa

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben, benennen und zunehmend beheben (*repite, no lo entiendo,* etc.).

Text- und Medienkompetenz

- didaktische Texte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- sprachlich einfach strukturierte Vorschläge machen, nach dem Grund fragen und Antworten geben, argumentieren und diskutieren
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um Vorschläge zu machen und darauf zu reagieren

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung

Klassenarbeit: Hörverstehen/Leseverstehen + Verfügen über

Sprachliche Mittel

Schreiben: Dialog "Ein Geschenk finden", bei Zeit: Bericht in Form

einer Mail über Javis Party

Projektvorhaben:

Evtl. Projekt: eine Einladungskarte mit Bookcreator erstellen

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

Gebräuche und Lieder aus der spanischsprachigen Welt (piñata – saludos etc.)

Jg 7 UV VI – ¡Qué aproveche! Comida y bebida para una fiesta (nur bei Zeit)

Grundlegende Aspekte in Bezug auf Essen und Trinken, sowie Feste feiern kennenlernen beim Lande:		urelle Einstellungen und Bewus der Gemeinsamkeiten und Unt	terschiede			
		Essen und Trinken (z.B. typische sgerichte) in Spanien und Deutschland st werden				
	Funktio	nale kommunikative Ko	mpetenz	•		
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreibe	n	Sprachmittlung	
 Zuhören und Auswählen der richtigen Antwort Zuordnung von Bildern Auf Aufforderungen reagieren 	 klar und einfach strukturierten Dialogen Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen Falschaussagen korrigieren 	 Über Essen und Getränke sprechen Sagen, dass man Hunger oder Durst hat Sagen, was man möchte und bevorzugt Jmd. auffordern etwas zu tun Sich entschuldigen Zur Vorsicht mahnen 	_	eren e verfassen zum Essen und	Die wichtigsten Inhalte einer deutschen Mail auf Spanisch wiedergeben	

- thematischer Wortschatz: Essen und Trinken
- **grammatische Strukturen**: Diphthongverben (querer: i> ie), Imperativ (unregelm. ten), Kontraktion "al", dir. Objekt bei Personen (a), Indefinitpronomen (algo, todo)
- Aussprache- u. Intonationsmuster: Il und y

Konkretisiertes Unterrichtsvorhaben Spanisch WP I

Sprachlernkompetenz

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map)
- Nebengeräusche und Intonation als Unterstützung bei Verständnis von Hörtexten nutzen
- allmählich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten

Spanisch WP I Jg 7 Quartal 4

Kompetenzstufe: A1 Thema: ¡Que aproveche! Comida y bebida para una fiesta Gesamtstundenkontingent: ca. 12 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche (Planung einer Feier) bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben, benennen und zunehmend beheben (*repite, no lo entiendo,* etc.).

Text- und Medienkompetenz

- didaktische Texte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- Hörtexte durch Nebengeräusche und Tonfall leichter entschlüsseln
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um Vorschläge zu machen und darauf zu reagieren

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
Klassenarbeit: Hörverstehen Verfügen über Sprachliche Mittel Schreiben: Dialog (<i>en la fiesta</i>)	Evtl. Projekt: Bilder- / Fotogeschichte zum Thema Geburtstagsparty

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

• typische Gerichte des spanischsprachigen Raumes kennenlernen wie Tortilla, Paella, Nachos (Apúntate ya)

Jg 8 UV I Sara de vacaciones en Minden: quedar con una amiga (angelehnt an das Lehrwerk Apúntate ya 2a, Unidad 1)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz									
Grundlegende Aspekte der Lebensgestaltung und • sich			relle Einstellungen und Bewuss er Gemeinsamkeiten und Unt	erschiede					
des Alltagslebens Jugendliche Lateinamerika: Verabredungen, Hobbys	Freizeitgestaltung,	werde	ich der Freizeitgestaltung n.	bewusst					
Funktionale kommunikative Kompetenz:									
 Hör-/Hör-Sehverstehen Verschiedene Texte zu Gesprächen über Jugendliche und deren Freizeitgestaltung in direkter Kommunikation einfache Aussagen verstehen, bei medial vermittelten Texten Rezeptions- 	 Klar und einfach strukturierten Sac Gebrauchstexten Freizeitgestaltung verstehen Eine der Leseabsigentsprechende St (global, detailliert selektiv) mit Hilfe 	zum S cht rategie und	 Sprechen Interessen, Vorlieben, Aktivitäten und Pläne angeben beschreiben, wie es einem geht über die Freizeitgestaltung sprechen Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren 	Schreiben • die eigene Woche verschriftlichen • über Freizeit und Hobbys berichten • unter Beachtung der textsorten-spezifischen Merkmale SMS/Whatsapp zu Verabredungen		MKR Arbeit mit dem Tablet (Datenorganisation) (1.3) Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (Plickers) (1.2)			
strategien (global, selektiv und detailliert) anwenden	funktional anwen	den.	Verfügen über sprachliche N	verfass //ittel	en 				

- thematischer Wortschatz: grundlegendes Vokabular zu den Wortfeldern Freizeit; hablar de mis actividades y planes, los días de la semana, Zahlen von 21 bis 30, la hora,
- grammatische Strukturen: el jueves, Pret. Perfecto (verbos en -er, -ir, hecho), Angaben zum Zeitpunkt und Zeitraum

- anhand von flowcharts und Tandembögen das Sprechen üben
- selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation von Arbeitsergebnissen anwenden
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen

Sekundarstufe I JGS 8.1 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A1

Thema: Sarah de vacaciones en Minden

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (Gespräch zur Freizeitgestaltung) bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben.
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben und mit Hilfe beheben (*repite*, *no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und sinngemäß wiedergeben können
- flowcharts nutzen
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung mdl. Prüfung statt KA: Partnerprüfung – anhand eines Wochenplans flow chart mit (Bild)impulsen

Projektvorhaben/Punto final:

Jg8 UV II La escuela y mi mundo (angelehnt an das Lehrwerk Apúntate ya 2a, Unidad 2)

	inter	Raiturelle Rolllinallikative R	ompetenz	
• grundlegende Aspekte Lebensgestaltung und Jugendlicher in Spanien Schule in Spanien und Deu	der persönlichen des Alltagslebens und Lateinamerika: S tschland • u	kulturelle Einstellungen und Bewussich der Gemeinsamkeiten und Uhres Lebensalltags und dem von Jugespanien bewusst werden und der Unterschiede im Stundenplänen (welche Untersch	nterschiede endlichen in Unterricht, niede und	elles Verstehen und Handeln samkeiten und Unterschiede zwischen ebensalltag und dem von Jugendlichen in erkennen
	Fun	ktionale kommunikative Koi	mpetenz:	
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
 frases de la clase spanischsprachige Videos zu Schule in Spanien verstehen 	einfachen authentischen und didaktischen Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen (überfliegendes Lesen)	 zusammenhängendes Sprechen: über Stundenplan und Schulfächer sprechen, jemanden beschreiben und über Gefühle sprechen, Darstellung eines einfachen Tagesablaufs Sprechen: an Gesprächen teilnehmen: Vorschläge machen und darauf eingehen, über sich und andere sprechen (Schulhof- 	 Instapost über Schule Email über meinen Tagesablauf verfassen 	 Webpage / folleto/ Powerpointpräsentation: mi instituto bzw. mi día en 20 imágenes (Pecha Kucha) Optional: Erklärvideo erstellen (4.1, 4.2) Bilder recherchieren und verwenden (1.2, 1.4.,2.1) Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Verfügen über sprachliche Mittel

gespräche)

- **thematischer Wortschatz**: verfügen über ein grundlegendes Vokabular zum Wortfeld Schule und Freizeit, Angaben zum Zeitpunkt und Zeitraum, Ordinalzahlen (1^a, 2^a, 3^a,...), Tagesablauf
- grammatische Strukturen: Adjektiv-Angleichung in Verbindung mit ser und estar, reflexive Verben
- Intonationsmuster: Fragen (vertiefend), die Konjunktion y vor i-/hi-

Snacks) und Grammatik (1.2)

- selbstständig Informationen aus didaktisierten Texten und Bildmaterialen erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map)
- Vocabulario de la clase anwenden
- Sprachliche Kompetenzen erweitern
- durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen und erweitern (zum Teil Kenntnisse aus anderen Sprachen nutzen)
- Bedarfsgerecht Medien und Arbeitsmittel (u.a. Lehrwerk) nutzen
- Eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten

Sekundarstufe I JGS 8.1 / 2. Quartal

yo y mi mundo II Kompetenzstufe: A1 Thema:

La escuela y mi mundo: el insti y yo

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

Sprachbewusstheit

- Erste Einsichten in Struktur und Gebrauch der spanischen Sprache und Kenntnisse anderer Sprachen nutzen, um einfache mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse zu bewältigen
- Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs benennen (Verbkonjugationen)
- ihren Sprachgebrauch bedarfsgerecht und weitgehend sicher anhand eines Modelltextes planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen

Text- und Medienkompetenz

- Einfache authentische Texte vor dem Hintergrund eines spezifischen kommunikativen Kontexts verstehen und Verständnisfragen beantworten können.
- In Anlehnung an Modelltexte ihr Textverständnis z.B. in Form von einfachen Texten zum Ausdruck bringen.
- das Lehrwerk funktional einsetzen, um unter Anleitung und aufgabenbezogen kurze eigene Texte wie ein Vorstellungsdialog in mündlicher wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatenorientiert zu stützen.
- sprachlich einfach strukturierte Emails und einen Instapost schreiben

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung Klassenarbeit: Hör-/Hörsehverstehen Lesen Schreiben Projektvorhaben/Punto final 1 und 2 Die KTG am Tag der offenen Tür auf Spanisch präsentieren. Mein Tag in 20 Bildern. (Pecha Kucha)

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

• Tagesablauf im spanischsprachigen Raum (Apúntate ya)

Jg 8 UV III Mi ropa: ¿Qué llevas hoy?

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Soziokulturelles Orientierungswissen

Grundlegenden Aspekte der persönlichen Vorlieben in Bezug auf Kleidung und Stil bei Verkaufsgesprächen oder im Privatleben, z.B. in sozialen Netzwerken benennen können.

Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit

sich der Gemeinsamkeiten und der Unterschiede des Kleidungsstils und der Vorlieben und von Jugendlichen in Spanien bewusst werden.

Interkulturelles Verstehen und Handeln

Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Bezug auf Stil und Kleidung von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben.

Funktionale kommunikative Kompetenz:

Hör-/Hör-Sehverstehen

- in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen
- einfache didaktisierte Hörbzw. Hörsehtexte zu Alltagssituationen verstehen
- einem Hörtext Informationen zu Aussehen, Charakter und Kleidung entnehmen
- Webquest zum Thema Mode (*El corte Inglés*)

Leseverstehen

- klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen
- eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (in sinnvolle Abschnitte einteilen und Überschriften überlegen) anwenden

Sprechen

- Verkaufsgespräche führen, sich über Vorlieben und Kleidungsstil austauschen
- Vorlieben und Abneigung äußern
- Sagen, was man gerne (nicht) trägt.
- Sagen, was man gerne tut oder nicht tut
- Gespräche eröffnen, fortführen und beenden
- aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation (comunicación en clase) teilnehmen

Schreiben

- Einkaufslisten erstellen
- Umfragebögen erstellen und beantworten
- mi look/atuendo favorito
 einen Instapost
 erstellen und reagieren

Sprachmittlung

 Einen Dialog unter Freunden über Vorlieben und Abneigungen verfassen und sinngemäß auf Spanisch mitteln (Aufg.8, S.44)

MKR

- Regeln für digitale Kommunikation kennen, formulieren und einhalten (3.2)
- Netiquette (3.4)
- Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2)

Verfügen über sprachliche Mittel

- thematischer Wortschatz: Kleidung (Farben, Größen, etc.);
- **grammatische Strukturen**: Satzkonstruktion mit dem Verb *gustar* (Erweitung: *encantar*) und dem indirekten Objektpronomen (*me, te, le...*), Demonstrativ Pronomina (*este, ese,...*), unregelmäßige Verbformen von *decir*.
- Aussprache- u. Intonationsmuster: Merkmale des dialogischen Sprechens.

- selbstständig Informationen aus didaktisierten und authentischen Texten (Verkaufsprospekte, Webauftritte spanischer Marken wie *Desigual*) und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Maps; Plakate)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.

Sekundarstufe I JGS 8.2 / 3. Quartal Kompetenzstufe: A1

Thema: Mi ropa: ¿Qué llevas hoy?

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (im Geschäft, auf dem Pausenhof, etc.) bedarfsgerecht planen und eigene Kommunikationsprobleme mit Unterstützung beheben.
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite*, *no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- sprachlich einfach strukturierte Blogeinträge oder Whatsapp-Nachrichten verfassen
- einfache Präsentationen halten und verstehen können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Dialoge zu stützen

Lernerfolgsüberprüfung Klassenarbeit: Leseverstehen + Verfügen über Sprachliche Mittel Schreiben: Dialog zu einem Einkauf in einem Kleidergeschäft verfassen. Einen Look beschreiben. Mi look/atuendo favorito – Looks auf einer Taskcard sammeln Mi look/atuendo favorito – Looks auf einer Taskcard sammeln

Jg 8 UV III Ir de compras (la comida)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Soziokulturelles Orientierungswissen

Die Schülerinnen und Schüler können in interkulturellen Kommunikationssituationen, etwa beim Einkaufen oder beim gemeinsamen Essen in einer Gastfamilie in direkten persönlichen Begegnungen handeln.

Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit

 sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei den Essgewohnheiten und Essenszeiten in Spanien/Lateinamerika und Deutschland bewusst werden (Redemittel)

Interkulturelles Verstehen und Handeln

Adäquat in Einkaufssituation und in der Öffentlichkeit agieren und reagieren.

Funktionale kommunikative Kompetenz:

Hör-/Hör-Sehverstehen

- einem Hör/Hörsehtext Informationen zu Lebensmitteln, Redestrukturen (auf dem Markt einkaufen) und Mengenangaben entnehmen
- einen Dialog auf dem Markt (S.55) und/oder zum Frühstück verstehen (siehe cuaderno)

Leseverstehen

- klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen
- eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (Fokussierung auf wichtige Informationen) anwenden

Sprechen

- Einkaufssituationen bewältigen: über Lebensmittel und Mengen sprechen, nach dem Preis fragen.
- sich in einer authentischen Frühstückssituation verständigen und ausdrücken können
- über Pläne sprechen können
- fragen, wieviel etwas kostet

Schreiben

- Dialoge zu den Themenfeldern Lebensmittel und Essen verfassen können
- Eine Einkaufsliste zu gesunden Lebensmittelliste erstellen können

Sprachmittlung

 vom Deutschen ins Spanische einen Dialog zum Einkauf auf dem Markt mitteln (Situativer Kontext: Urlaub in Spanien, den Eltern beim Einkauf helfen)

MKR

- Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2)
- Recherche von Bildern und Dateienablage (1.2)

Verfügen über sprachliche Mittel

- thematischer Wortschatz: Lebensmittel (gesunde Ernährung, Essgewohnheiten, Mengenangaben mit de);
- **grammatische Strukturen**: Zukunftsangaben mit der Konstruktion *voy a .../vamos a...,* Bildung der Verbformen, Verwendung der Begleiter *mucho* und *(un) poco* (in Verbindung mit dem Verb *querer*).
- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des dialogischen Sprechens.

Sprach	lern	kom	petenz
op.ac			PCCCII

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Plakate zu Lebensmitteln und Gesundem Essverhalten)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.

Sekundarstufe I JGS 8.2 / 4. Quartal Kompetenzstufe: A1

Thema: Ir de compras I – la comida

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (Gespräch beim Frühstück, Verkaufsdialog) bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite*, *no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- einfache Präsentationen halten und verstehen können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Dialoge zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:						
Klassenarbeit:							
HV	Ein gesundes Frühstück bzw. ein internationales Frühstück vorbereiten. (Punto Final 4, S.58)						
Schreiben eines Einkaufsdialoges							

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

- Frühstück im spanischsprachigen Raum (Apúntate ya)
- Frühstück in den Herkunftsfamilien

Jg 8 UV IV: Ir de compras (la comida)

	Into	rkulturelle kommunikative	Vomenatore		
Soziokulturelles Orientierungswissen Die Schülerinnen und Schüler können in interkulturellen Kommunikationssituationen, etwa beim Einkaufen oder beim gemeinsamen Essen in Interk • sich de		kulturelle Einstellungen und Bewusstheit ch der Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei		Interkulturelles Verstehen und Handeln Adäquat in Einkaufssituation und in der Öffentlichkeit agieren und reagieren.	
	Fur	ktionale kommunikative I	Kompetenz:		
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben		Sprachmittlung
 einem Hör/Hörsehtext Informationen zu Lebensmitteln, Redestrukturen (auf dem Markt einkaufen) und Mengenangaben 	 klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und 	 Einkaufssituationen bewältigen: über Lebensmittel und Mengen sprechen, nach dem Preis fragen. sich in einer authentischen 	 Dialoge zu d Themenfelde Lebensmitte verfassen kö Eine Einkauf gesunden 	ern I und Essen nnen	 vom Deutschen ins Spanische einen Dialog zum Einkauf auf dem Markt mitteln (Situativer Kontext: Urlaub in Spanien, den Eltern beim Einkauf helfen)
entnehmen • einen Dialog auf dem Markt (S.55) und/oder zum Frühstück verstehen	thematische Aspekte entnehmen • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (Fokussierung auf wichtige Informationen) anwenden		Lebensmitte erstellen kör		 MKR Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2)

Verfügen über sprachliche Mittel

- thematischer Wortschatz: Lebensmittel (gesunde Ernährung, Essgewohnheiten, Mengenangaben mit de);
- **grammatische Strukturen**: Zukunftsangaben mit der Konstruktion *voy a .../vamos a...,* Bildung der Verbformen, Verwendung der Begleiter *mucho* und *(un) poco* (in Verbindung mit dem Verb *querer*).
- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des dialogischen Sprechens.

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Plakate zu Lebensmitteln und Gesundem Essverhalten)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.

Sekundarstufe I JGS 8.2 / 4. Quartal Kompetenzstufe: A1

Thema: Ir de compras I – la comida

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens (Gespräch beim Frühstück, Verkaufsdialog) bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite, no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- einfache Präsentationen halten und verstehen können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Dialoge zu stützen.

Sonstige fachinterne Absprachen

LernerfolgsüberprüfungProjektvorhaben:Klassenarbeit:Ein gesundes Frühstück bzw. ein internationales Frühstück vorbereiten. (Punto Final 4, S.58)Schreiben eines Einkaufsdialoges

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

- Frühstück im spanischsprachigen Raum (Apúntate ya)
- Frühstück in den Herkunftsfamilien.

Jahrgang: 9

Jg 9 UV I Mis vacaciones pasadas

		kulturelle kommunikative	•	,	
Soziokulturelles Orientierung		ulturelle Einstellungen und Bew			elles Verstehen und Handeln
Die Schülerinnen und Schüler interkulturellen Kommunikatio beim Gespräch zum Urlaub bz direkten persönlichen Begegn	onssituationen, wie Sp w. den Ferien in we	ch der Gemeinsamkeiten und L Janien/Lateinamerika und Deuts Jerden (Redemittel)		•	n Begegnungssituationen agieren und
	Funk	tionale kommunikative I	Kompetenz:		
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben		Sprachmittlung
 einem Hör/Hörsehtext Informationen entnehmen eine Unterhaltung zum Urlaub verstehen 	 klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (Fokussierung auf wichtige Informationen) anwenden 	 über den Urlaub / die Ferien im Omniumkontakt sprechen können nachfragen, wie der Urlaub war anhand eines Tandem- bogens über die Ferien bzw. den Urlaub sprechen 	 einen Instap einen Blogpo Urlaub oder verfassen kö mein Souver beschreiben 	ost zum einer Reise Innen nir	 MKR Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2) SuS gestalten einen Instapost (4.1, 4.2) Recherche zu Bildern; Umgang mit Bildern; (1.4,2.2)
thematischer Wortschatz: Ü	,	Verfügen über sprachliche N			ién, qué hice en mis vacaciones); das Wetter

- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des monologischen Sprechens.

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Informationen zum eigenen Urlaub gemäß den Leitfragen strukturieren)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- ein analoges bzw. digitales Wörterbuch nutzen
- einen Lernzettel für das Unterrichtsvorhaben anlegen
- ein personalisiertes Hilfsmittel nutzen: ein buddy book zu den Zeiten anlegen und nutzen

Sekundarstufe I JGS 9.1 / 1. Quartal Kompetenzstufe: A2

Thema: Mis vacaciones pasadas

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- analoge und digitale Alltagskommunikation und Sachtexte des Alltagslebens (Blogpost / Instapost) bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite, no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- die Merkmale der Zieltexte erarbeiten, kriterien gerecht schreiben und nach Feedback überarbeiten können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Blogposts zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung Klassenarbeit: VsM: Zeiten der Vergangenheit LV Schreiben eines Instaposts bzw. Blogposts

Jg 9 UV II *Un viaje por y a España:* sich für ein Reiseziel einer Studienfahrt entscheiden (*Apúntate 2B,unidad 5*)

		Interkulturelle kommunikative Kompetenz						
Die Schülerinnen und Schüler lernen Städte Spaniens Di		nterkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Die Schüler:innen entwickeln Kriterien für eine Studienreise nach Spanien.		Interkulturelles Verstehen und Handeln Die Schüler:innen erkennen und berücksichtigen eigene Bedürfnisse und Interessen und die anderer Teilnehmer:innen einer Kursfahrt				
Funktionale kommunikative Kompetenz:								
einem Hör/Hörsehtext Informationen einer spanischsprachigen Stadt entnehmen kla st GG Ha le in th sp er er (F	everstehen ar und einfach crukturierten Sach- und ebrauchstexten auptaussagen sowie cicht zugängliche chaltliche Details und mematische Aspekte zu coanischen Städten mtnehmen ine der Leseabsicht mtsprechende Strategie cokussierung auf wichtige uformationen) anwenden	 Sprechen eine Präsentation zu einer Stadt einsprechen begründen ihre Auswahl für eine Stadt differenziert und an Kriterien orientiert 	• Informatione adressatenge aufbereiten: conocer la cuel tiempo libi. • mein Souver beschreiben	erecht para ultura, para re	MKR Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2) SuS gestalten eine Präsentation (Keynote, Powerpoint, Bookcreator) (4.1, 4.2) Recherche zu Städten und Bildern; Umgang mit Informationen und Bildern (1.4,2.2)			

- thematischer Wortschatz: geografía una ciudad; Zahlen über 1000, Meinungsäußerung, Wiederholung von Aktivitäten (para conocer la cultura, para el tiempo libre ...)
- **grammatische Strukturen**: Meinungsäußerung *me gusta/n* Wdh. Adjektivangleichung; *ser/estar/hay*
- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des monologischen Sprechens.

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Informationen zu einer Stadt und ihrer Sehenswürdigkeiten)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- ein analoges bzw. digitales Wörterbuch nutzen
- einen Spickzettel für die Präsentation der spanischen Stadt anlegen

Sekundarstufe I JGS 9.1 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A2

Thema: Un viaje por y a España

Gesamtstundenkontingent: ca. 18 Std.

Sprachbewusstheit

- analoge und digitale Alltagskommunikation und Sachtexte des Alltagslebens hier eine Präsentation einer spanischen Stadt bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite*, *no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- die Merkmale der Zieltexte hier Folien erarbeiten, kriterien gerecht schreiben und nach Feedback überarbeiten können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Infos zu Städten zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung

Klassenarbeit:

HSV: eine spanische Stadt – isolierte Überprüfung

LV zu einer Stadt in Spanien

Schreiben: Meinungsäußerung "Welche Stadt eignet sich für eine

Studienfahrt?"

Projektvorhaben:

In Partnerarbeit eine Stadt in Spanien für eine Studienfahrt mit den Lateinern vorstellen und auswählen

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

- Spanien und seine Städte in ihrer Vielfalt kennenlernen
- Bedürfnisse und Interessen anderer erkennen und berücksichtigen

Jg 9 UV III *Cosas de la vida:* el insti y yo (*Apúntate ya 2B, unidad 6*)

	Interk	kulturelle kommunikative	Kompetenz		
Die Schülerinnen und Schüler lernen das Schulsystem in Spanien kennen. Ju ha Zi		Die Schüler:innen erkennen, dass spanische Dugenliche im Bereich Schule ähnliche Themen Junaben (Noten, Fächer, Lehrer – Probleme und Giele)		Interkulturelles Verstehen und Handeln Die Schüler:innen übernehmen die Perspektive v Jugendlichen bzw. Eltern in der Entwicklung ei Gespräches zur Schule.	
	Funk	tionale kommunikative I	Competenz:		
einem Hör/Hörsehtext Informationen zum Thema Schule entnehmen	Leseverstehen • klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte zu schulischen Themen (Noten, Fächer, Lehrer) entnehmen • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (Fokussierung auf wichtige Informationen) anwenden	 Sprechen eine Szene in der Familie zum Thema Schule und Probleme anhand einer Flowchart entwickeln rollengerecht im Gespräch agieren anhand eines Tandembogens sprachlich richtig und rollengerecht agieren 	Schreiben einen Tagebrachreiben: Warag in der Schreibeme da Lösungen en meinen Liebtapräsentieren	/ie war mein hule? rstellen und twickeln lingslehrer	Sprachmittlung Noten in Spanien erläutern MKR Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2) Arbeit mit Goodnotes – Struktur und Integration von Arbeitsmaterialien (1.2)

- thematischer Wortschatz: yo y el instituto: über die Schule sprechen (asignaturas, actividades, personas, problemas, ...)
- **grammatische Strukturen**: Wdh. Adjektivangleichung; *pretério perfecto, ir + a + infinitivo*, um über Pläne bzw. Lösungen zu sprechen
- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des dialogischen Sprechens.

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Lehrwerkstext: Problemas en el instituto)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- ein analoges bzw. digitales Wörterbuch nutzen
- anhand einer Flowchart sprechen

Sekundarstufe I **JGS 9.2 / 1. Quartal** Kompetenzstufe: A2

Thema: Cosas de la vida: el insti y yo

Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

Sprachbewusstheit

- analoge und digitale Alltagskommunikation und Sachtexte des Alltagslebens hier zu Problemen in der Schule (Tagebucheintrag und Szene) bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (repite, no lo entiendo, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- die Merkmale der Zieltexte hier Tagebucheintrag erarbeiten, kriterien gerecht schreiben und nach Feedback überarbeiten können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie einen Tagebucheintrag zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung Projektvorhaben: Klassenarbeit: VsM: WZ – Perfekt – ir a + infinitivo LV zu den Erfahrungen in Schule Schreiben: Tagebucheintrag zu einem schwierigen Tag

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

Schulen in Spanien – Noten etc.

Jg 9 UV IV *Cosas de la vida:* mis problemas y más (*Apúntate ya 2B, unidad 6*)

		erkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Die Schüler:innen erkennen, dass spanische Jugendliche in ihren Familien ähnliche Themen haben (Schule, Freunde, das Handy, etc. – Probleme und Ziele)		Jugendlichen bzw. Eltern in der Entwicklung eines	
	Fun	ktionale kommunikative I	Kompetenz:		
Hör-/Hör-Sehverstehen einem Hör/Hörsehtext Informationen zur Beschreibung von Personen entnehmen (aspecto físicio, emociones, etc.)	Leseverstehen • klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte zu schulischen Themen (Noten, Fächer, Lehrer) entnehmen	 Sprechen eine Szene in der Familie zum Thema Schule und Probleme anhand einer Flowchart entwickeln rollengerecht im Gespräch agieren (Nutzen eines Spickers bzw. einer Rollenkarte) anhand eines Tandembogens sprachlich richtig und rollengerecht agieren 	Schreiben • ein Bild besc • eine Szene a - Prüfung de	usgestalten	Sprachmittlung MKR • Dateienablage • Nutzung des digitalen Kursheftes (1.2) • Einsprechen der Diskussionen (1.4)
• grammatische Strukturen: W		Verfügen über sprachliche N sicio, emociones,) ar – llevar/tener, Wdh. ir + a + infiniti rtiefung von Merkmalen des dialogis	<i>vo,</i> um über Pläne	bzw. Lösunger	n zu sprechen, <i>el imperativo</i>

- selbstständig Informationen anhand von Stichpunkten erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Lehrwerkstext: *Problemas en el instituto*)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- ein analoges bzw. digitales Wörterbuch nutzen
- anhand einer Flowchart bzw. eines Spickers oder einer Rollenkarte sprechen
- eigene Texte aufnehmen, um im Sprechen sicherer zu werden

Sekundarstufe I JGS 9.2 / 1. Quartal Kompetenzstufe: A2

Thema: Cosas de la vida: mis problemas y más Gesamtstundenkontingent: ca. 12 Std.

Sprachbewusstheit

- analoge und digitale Alltagskommunikation und Sachtexte des Alltagslebens hier zu Problemen zwischen Eltern und Kindern (Bildbeschreibung und Szene) bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite, no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- die Merkmale der Zieltexte hier Bildbeschreibung und Diskussion erarbeiten, kriterien gerecht schreiben und nach Feedback überarbeiten können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie einen Tagebucheintrag zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
mdl. Prüfung:	
Teil 1 Bildbeschreibung	
Teil 2 Szenische Darstellung: Problem zwischen Eltern und Kind	

Historische und kulturelle Entwicklungen: Traditionen und kulturelle Vielfalt in der

spanischsprachigen Welt

Jg 9 UV V *Ven a Centroamérica:* einen Blogeintrag verfassen (*Apúntate ya 2B, unidad 2*)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz					
Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit	Interkulturelles Verstehen und Handeln			
Die Schüler:innen lernen Südamerika und seine	Die Schüler:innen erkennen Gemeinsamkeiten	Die Schüler:innen übernehmen die Perspektive von			
Länder in ihrer Vielfalt kennen (Kultur, Essen,	und Unterschiede zwischen Jugendlichen	Jugendlichen bzw. Eltern in der Entwicklung eines			
Musik. etc.)	Südamerikas und ihnen.	Gespräches zu einem Problem.			

Funktionale kommunikative Kompetenz:						
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung		
• einem Hör/Hörsehtext	klar und einfach	• eine Szene in der Familie	• ein digitales Poster	Besonderheiten eines Landes		
Informationen zur einem	strukturierten Sach- und	zum Thema Schule und	erstellen (Taskcard)	erläutern		
Land Mittelamerikas	Gebrauchstexten	Probleme anhand einer	Informationstexte zu	MKR		
entnehmen (<i>geografía,</i>	Hauptaussagen sowie	Flowchart entwickeln	Sehenswürdigkeiten	Apps zum Üben von Wortschatz		
cultura, atracciones etc.)	leicht zugängliche	• rollengerecht im Gespräch	Mittelamerikas erstellen	(Anton, Learning Apps, Learning		
	inhaltliche Details und	agieren (Nutzen eines		Snacks) und Grammatik (1.2)		
	thematische Aspekte zu	Spickers bzw. einer		• SuS gestalten eine Präsentation		
	Ländern Mittelamerikas	Rollenkarte)		(Keynote, Powerpoint,		
	(Geografie, Kultur,	• anhand eines Tandem-		Bookcreator) (4.1, 4.2)		
	Sehenswürdigkeiten)	bogens sprachlich richtig		• Recherche zu Städten und		
	entnehmen	und rollengerecht agieren		Bildern; Umgang mit		
				Informationen und Bildern		
				(1.4,2.2)		

Verfügen über sprachliche Mittel

- thematischer Wortschatz: über Länder und ihre Kultur sprechen, Erweiterung der Meinungsäußerung
- grammatische Strukturen: Wdh. Adjektivangleichung; ser/estar, Wdh. ir + a + infinitivo, um über Pläne zu sprechen, Satzgefüge im Blick
- Aussprache- u. Intonationsmuster: gesprochene Sprache / Vertiefung von Merkmalen des monologischen Sprechens.

Sprachlernkompete	enz
-------------------	-----

- selbstständig Informationen anhand einer Internetrecherche bzw. Texten erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- ein analoges bzw. digitales Wörterbuch nutzen
- anhand Spickers sprechen

Sekundarstufe I JGS 9.2 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A2 Thema:

Ven a Centroamérica: einen

Blogeintrag verfassen
Gesamtstundenkontingent: ca. 18 Std.

Sprachbewusstheit

- analoge und digitale Alltagskommunikation und Sachtexte des Alltagslebens hier Informationen zu einem Land bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite, no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- die Merkmale der Zieltexte hier digitales Poster erarbeiten, kriterien gerecht schreiben und nach Feedback überarbeiten können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Infos zu Ländern zu stützen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung

--

Projektvorhaben:

Eine virtuelle Reise durch Mittelamerika: Präsentation über eine Taskcard

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

- Mittelamerika und seine Länder in ihrer Vielfalt kennenlernen
- Blick auf die Vielfalt der Bevölkerungsgruppen aufgrund des Kolonialismus

Jg 10 UV I Soñar un crimen : ¿quién mató a quién, cuándo y por qué?

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Soziokulturelles Orientierungswissen

- erste Einblicke in die geographische Vielfalt Spaniens nehmen hier: Andalusien fiestas, Tourismus
- einen weiteren Überblick über Kultur Spaniens verschaffen und diese Wissensbestände vernetzen

Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit

- weitere Erfahrungen mit der Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen
- sich den Verhaltensweisen der Figuren (Laura, Carlos, Fernando), die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln

Interkulturelles Verstehen und Handeln

 Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem der Figuren erkennen und beschreiben

Funktionale kommunikative Kompetenz:

Hör-/Hör-Sehverstehen

- in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen
- textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren
- eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe, d.h. durch Höraufträge oder Konzentration auf einzelnen Figuren funktional anwenden
- in unterrichtlicher Kommunikation alle wesentlichen Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen folgen

Leseverstehen

- einfachen literarischen Texten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen
- eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) anwenden

Sprechen

- Gespräche eröffnen, fortführen und beenden
- aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation (comunicación en clase) teilnehmen
- sich in klar definierten Rollen in einem Streitgespräch nach entsprechender Vorbereitung an Gesprächen beteiligen
- eigene Standpunkte bzw.
 Hypothesen zum Verhalten von Carlos, Laura und Fernando darlegen und begründen
- Arbeitsergebnisse zur Lektüre bzw. zu den Figuren darstellen

Schreiben

- Emails, Briefe und innere Monologe aus den Perspektiven von Laura und Fernando gemäß den texsortenspezifischen Merkmalen und dem Stil der Figuren verfassen (Liebe, Probleme etc.)
- wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus dem Text in die Erstellung eines Resumen bzw. die Argumentation einbeziehen

Sprachmittlung

• bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle Nachfragen eingehen

MKR

- Apps zum Üben von Wortschatz (Anton, Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2)
- Kooperative Tools entwickeln von Ideen und Texte (Zumpad..) 1.2/3.3

Verfügen über sprachliche Mittel

- thematischer Wortschatz: Freizeitaktivitäten, Bildbeschreibung, Figurenanalyse (aspecto físico, carácter, relaciones, etc.)
- grammatische Strukturen: indefinido und imperfecto, Satzbaukonstruktionen (u. a. Relativsätze), Wdh. gerundio und ser/estar

- selbstständig Informationen aus Texten z.B. zu Andalusien und Bildmaterial zur Personenbeschreibung erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Mind-Map)
- die Bearbeitung von Aufgaben wie Tagebucheintrag oder Streitgespräch zw. den Figuren selbständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen
- fachliche Kenntnisse und Methoden wie die Personenbeschreibung bzw. Analyse aus dem Dbzw. E-Unterricht nutzen

Sekundarstufe I
JGS 10.1 / 1. Quartal
Kompetenzstufe: A2/B1
Thema:

Soñar un crimen: ¿Quién mató a quién, cuándo y por qué?

Gesamtstundenkontingent: ca. 18 Std.

Sprachbewusstheit

- grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs am Beispiel des *indefinido bzw imperfecto* benennen
- Tagebucheinträge, innere Monologe bedarfsgerecht und weitgehend sicher planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und benennen sowie ggf. mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben, benennen und selbstständig beheben (repite, no lo entiendo, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische Texte verstehen, die Hauptaussage und wesentliche inhaltliche Details, mündlich und schriftlich wiedergeben
- sprachlich strukturierte Emails, Briefe, Blog-Einträge schreiben
- in Anlehnung an Modelltexte ihr Textverständnis durch das Verfassen innerer Monologe oder Streitgespräche zum Ausdruck bringen
- das zweisprachige Wörterbuch und Wortschatzlisten bzw. Mindmaps funktional nutzen, um innere Monologe oder Tagebucheinträge zu verfassen

Sonstige fachinterne Absprachen

LernerfolgsüberprüfungProjektvorhaben:Klausur: LeseverstehenEine szenische Darstellung bzgl. des Verhaltens der zentralen Figuren derSchreiben: resumen + Tagebucheintrag einer FigurErzählung entwickeln, proben und durchführen (Kooperation)

Querschnittsaufgabe: Werte und Demokratieerziehung

- Was hätte Carlos (schon als Jugendlicher) besser machen können?
- Wie hätte sich Laura verhalten sollen?
- Was könnte Fernando besser gemacht haben?

Jg 10 UV II España – Turismo entre el mar y las montañas

	Interk	kulturelle kommunikative	e Kompet	tenz		
 Soziokulturelles Orientierur Geographischer Über Zurechtfinden auf der Spaniens Einblicke in die geser Wirklichkeit (früher Baskenland und Galingen bilingües 	erblick über Spanien, er Landkarte bewu fremolischaftliche vs. heute)	urelle Einstellungen und Bewuss der Besonderheiten sstwerden und diese benennen de Werte, Haltungen und Eins ant begegnen	Spaniens	Interkulturelles V	erstehen und Handeln	
	Funk	tionale kommunikative k	Compete	nz:		
Hör-/Hör-Sehverstehen ● einem Hör/Hörsehtext Informationen zu	 klar und einfach strukturierten Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (Fokussierung auf wichtige Informationen) anwenden 	 Sprechen umfangreichere Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen monologisches Sprechen: landschaftliche Bildbeschreibung Tandembögen Arbeitsergebnisse sachund adressatengerecht unter Nutzung geeigneter Medien präsentieren (presentar monumentos en 	BildbesoSehensoDeutschpräsent	<i>antes y hoy</i> chreibung würdigkeiten	MKR Apps? Internetrecherche Sehenswürdigkeiten Deutschland (2.1, 2.2,	zu in
	geografía (Berge, Meer, Strand), Frei	Alemania) Verfügen über sprachliche N				

- grammatische Strukturen: Wdhl. Imperfecto, Indefinido vs. Imperfecto, Aspekte vergleichen (superlativo), ser / estar / hay
- Aussprache- u. Intonationsmuster:

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Plakate zu Sehenswürdigkeiten)
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.
- Texte anhand von Bewertungskriterien korrigieren und überarbeiten (Partnercheck, Fließbandkorrektur)

Sekundarstufe I JGS 10.1 / 1. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1

Thema:
España – Turismo entre el
mar y las montañas

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite*, *no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- umfangreichere Präsentationen halten und verstehen können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Dialoge zu stützen
- Bildbeschreibung (se ve, es una imagen típica de ..., ...)

Sonstige fachinterne Absprachen Lernerfolgsüberprüfung Klassenarbeit: Bildbeschreibung Sonstige fachinterne Absprachen Projektvorhaben: Arbeit am digitalen Portfolio

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

Jg 10 UV III *La vida en familia*

	Ir	nterkulturelle kommunikativ	ve Kompetenz		
 Soziokulturelles Orientierungswissen Persönliche Lebensgestaltung (Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen in Spanien): über Aufgaben des Familienalltags sprechen Konflikte zwischen Jugendlichen und Eltern 		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit • fremde Werte, Haltungen und Einstellungen tolerant begegnen		Interkulturelles Verstehen und Handeln	
		Funktionale kommunikative	Kompetenz:		
in Kommunikations- situationen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten das Wesentliche sowie Detailinformationen entnehmen	klar und einfach strukturierten Sach- ur Gebrauchstexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen	 dialogisches Sprechen: argumentar, reaccionar y hacer propuestas 	Schreiben • Eine Szene z einem Juger einem Elterr schreiben • Rollenkarter	ndlichen und nteil	MKR • Apps wie Learning Snacks • Audioaufnahmen über das Handy oder Tablet zur Prüfung und Einprägung (1.4, 1.2, 4.2)

- thematischer Wortschatz: tareas domésticas, derechos y deberes (limpiar, sacar buenas notas, tener una mascota, salir, ...), argumentar (reaccionar y hacer propuestas)
- grammatische Strukturen: Wdhl. Indefinido vs. Imperfecto, subjuntivo de presente, imperativo 2ª singular, Wdhl. futuro próximo
- Aussprache- u. Intonationsmuster: in authentischen Gesprächssituationen rollengerecht Intonation angemessen und überzeugend realisieren

- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Mind-Map, Plakate zu
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte wahrnehmen und für die weitere Entwicklung des Sprachenlernens nutzen.

Sekundarstufe I JGS 10.2 / 1. Quartal Kompetenzstufe:

Thema: La vida en familia

Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.

Sprachbewusstheit

- Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagslebens bedarfsgerecht und planen und eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen und mit Unterstützung beheben
- Kommunikationsprobleme, die sich beim Kommunizieren ergeben mit Unterstützung beheben (*repite, no lo entiendo*, etc.).

Text- und Medienkompetenz

- authentische bzw. didaktisierte Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen nutzen können
- umfangreichere Präsentationen halten und verstehen können
- das Lehrwerk und Notizen aus dem Unterricht funktional nutzen, um unter Anleitung eigene Texte wie Dialoge zu stützen
- Bildbeschreibung (se ve, es una imagen típica de ..., ...)

Sonstige fachinterne Absprachen

LernerfolgsüberprüfungProjektvorhaben: optionalMündliche Prüfung:Digitales Portfolio über Taskcard oder Bookcreator● DiskussionDigitales Portfolio über Taskcard oder Bookcreator

Querschnittsaufgabe: Interkulturelles Lernen

JG 10 UV IV La América hispanohablante: Argentinien als ein Land Lateinamerikas kennen lernen

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

 Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen Einblicke in die gesellschaftlichen Strukture

Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas: Argentinien

Historische und kulturelle Entwicklungen:

Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt (Leben in der Stadt auf dem Land

Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit

 sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln.

Interkulturelles Verstehen und Handeln

osich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln.

Funktionale kommunikative Kompetenz:

Hör-/Hör-Sehverstehen,

- auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen (Analyse von Werbespots),
- textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren,
- o wesentliche Einstellungen der Sprechenden erfassen,

Leseverstehen

- Sachtexte sowie kartographische Texten thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen,
- eine der Leseabsicht entsprechende Strategie funktional anwenden.

Sprechen

- sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen
- ggf. nach Vorbereitung beteiligen,
- eigene Standpunkte darlegen und begründen.

Schreiben

 produktionsorientierte und kreative Verfahren – innerer Monolog, Tagebucheinträge etc.

Sprachmittlung

- bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle Nachfragen eingehen,
- bei der Sprachmittlung auf der Grundlage ihrer grundlegenden interkulturellen Kompetenz Informationen adressatengerecht ergänzen oder bündeln.

MKR

Apps zum Aufnehmen und Editieren GarageBand, iMovie 2.2/3, 4.2 Wortschatz (Learning Apps, Learning Snacks) und Grammatik (1.2)

Verfügen über sprachliche Mittel

- spanische Sprache als Arbeitssprache schriftlich und mündlich verwenden
- thematischer Wortschatz: la diversidad; la geografía; la cultura
- grammatische Strukturen: die indirekte Rede, der Konditional, der Konjunktiv
- funktionaler Wortschatz: Vertiefung und Erweiterung des Grundinventars sprachlicher Mittel insbes. Präsentation von Ergebnissen und Statistiken
- Aussprache- u. Intonationsmuster: Besonderheiten des Amerikanischen Spanisch

- odurch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhang die an anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen,
- oeine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie mit entsprechender Hilfe anwenden,
- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten,
 Anregungen von anderen kritisch aufnehmen und
 Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen,

Sekundarstufe I JGS 10.2 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema:

La América hispanohablante Argentinien als ein Land Lateinamerikas kennen lernen

Gesamtstundenkontingent: ca. 20 Std.

Sprachbewusstheit

- o sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchsbenennen,
- o Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen benennen und reflektieren,
- o über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien beschreiben.

Text- und Medienkompetenz

- o angeleitet zentrale sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungs-, textsortenspezifische sowie grundlegende grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (Lieder, Kurzfilme bzw. Wertung von Filmsequenzen)
- o Medien funktional nutzen, um eigene Texte in mündlicher wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatenorientiert zu stützen; hierbei wenden sie Verfahren zur Sichtung, Auswahl und Auswertung von Quellen aufgabenspezifisch und zielorientiert an.
- O Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter Texte zum Ausdruck bringen,

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung

Klassenarbeit: Sachtext...

Plus Schreiben: resumen – postura - comentario

Projektvorhaben: optional

Ein Erklärvideo oder Podcast erstellen/ Internetrecherche zu Argentinien Arbeit am digitalen Portfolio

Querschnittsaufgabe: kulturelle Bildung

- Geografische und gesellschaftliche Gegebenheiten
- Kulturelle Unterschiede
- Historische Hintergrund

Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des **Schulprogramms** (siehe **Leistungsbewertungskonzept**) hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 24 sind fachspezifisch angelegt.

Überfachliche Grundsätze:

- 1.) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 2.) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- 4.) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- 5.) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- 6.) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- 7.) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- 8.) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- 9.) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- 10.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- 11.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- 12.) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- 13.) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- 14.) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

- 15.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip **der funktionalen Einsprachigkeit**. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- 16.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 17.) Die **eingeführten Lehrwerke** (*Apúntate ya, 1, 2A, 2B und 3*) sind **als Materialangebote** für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 18.) Die **Mündlichkeit** stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschafften, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.
- 19.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren (siehe Korrekturbogen) geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.

- 20.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 21.) Der Unterricht ist immer dort, wo möglich, lernaufgabenorientiert.
- 22.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
- 23.) Der Vielfalt der Lernenden begegnen wir z.B. durch Formen des kooperativen Arbeitens, einem Übungspool oder dem Einsatz digitaler Tools.
- 24.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden, wenn möglich, Austauschprogramme unterstützt und außerschulische Lernorte genutzt.

Grundsätze zur Schulung der Medienkompetenzen und des Digitalen Lernens:

Bei der Nutzung digitaler Medien und Apps sind stets ihr Mehrwert, insbesondere im Hinblick auf die Möglichkeiten, der vielfältigen Schülerschaft zu begegnen, gleichzeitig aber auch ihre Herausforderungen zu berücksichtigen. Ihr Einsatz soll, im Sinne der Sprachlernkompetenz sowie der Schulung der fächerübergreifenden allgemeinen Medienkompetenz, stets auch mit den Schülern kritisch reflektiert werden. Digitale Medien können und sollen den klassischen "analogen" Unterricht nicht ersetzen, sondern bieten die Möglichkeit, den fremdsprachlichen Unterricht um kompetenz- und schülerorientierte Lernarrangements zu erweitern. Der Einbezug digitaler Kommunikationsmedien greift ihre hohe Relevanz für die Alltagskommunikation, insbesondere für Jugendliche, auf. Besonderer Wert kommt im Spanischunterricht daher exemplarisch folgenden Tools zu:

- Sprachlernkompetenz: Feedback-Apps, z. B. Edkimo; Apps zur eigenständigen sowie kursinternen Wiederholung und (auch spielerischen) Überprüfung von deklarativem Wissen, insbesondere Grammatik/Vokabular, z. B. Quizlet, learning snacks (hier auch die Funktion eines "Kurses" nutzen und eigene Lernsets erstellen (lassen)), Socrative, Duolingo, o. ä.; Nutzung von Online-Wörterbüchern, z. B. pons.eu, leo.org sowie KI-Tools, wie ChatGPT oder DeepL oder Google Translator; Nutzen und Erstellen von Lernvideos, z. B. YouTube
- FkK Sprechen (zusammenhängendes Sprechen/an Gesprächen teilnehmen): auf schülernahe Apps/Social Media zurückgreifen, dabei auch die Chat- und Kommentarfunktionen (s. z. B. *IServ*) nutzen; Aufnahmefunktionen (Sprachnachrichten, kurze Videos) nutzen o. ä.
- FkK Schreiben: kollaboratives Schreiben ermöglichen (Office-Funktion in IServ); dabei insbesondere auch die Möglichkeiten zur Peer-Correction/Fließbandkorrektur nutzen (z. B. "Überprüfen"-Funktionen in Word); Chats erstellen lassen und dabei ggf. auch Bildschirmaufnahmen nutzen; Erstellen und eigenständige Überprüfung von Texten mithilfe der "Essay"-Funktion in H5P
- FkK Hören/Hör-Sehverstehen: Nutzung aktueller spanischsprachiger Lieder und Videos, z. B. auf YouTube; interaktive Videos mithilfe von z.B. H5P/Explain everything erstellen (lassen); Sprachfunktion in Office / Keynote / Powerpoint / Goodnotes (Präsentation mit Sprache unterlegen, Word-Dateien mündlich kommentieren)
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Nutzung spanischsprachiger Webseiten und Tools, z. B. für Webquests/Questwebs; die Geografie des Sprachraums abbilden und nutzen, z. B. über Google Tour oder Padlet

Übergeordnete Ziele laut MKR NRW: (Mit Blick auf die Arbeit mit und am IPad)

- bei der Erstellung von Medienprodukten die rechtlichen Grundlagen des Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechts beachten (MKR Spalte 4, insbesondere 4.4)
- Bedeutung digitaler Medien im Alltag, reflektierter, verantwortungsvoller und selbstregulierter Umgang mit Medien, Möglichkeiten und Grenzen der Mediennutzung (MKR 5.3, 5.4)
- sozial verantwortungsvoll und kritisch reflektierend mit eigenen und fremden, auch digital erstellten, Produkten umgehen (MKR 1.4)

- die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels individueller sowie kollaborativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen (MKR 3.1)
- Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden (MKR 4.3)
- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MKR 3.3)

3.1 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage vom Schulgesetz § 48 AOS I §6 sowie Kapitel 5 des Kernlehrplans Spanisch hat die Fachkonferenz im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

Verbindliche Absprachen

- Mündliche Prüfungen: je eine Klassenarbeit im Schuljahr wird durch eine mdl. Prüfung ersetzt Jede Prüfung besteht aus zwei Teilen (monologisches Sprechen und dialogisches Sprechen) und ist in der Regel eine Partnerprüfung von etwa 15 Minuten.
- Bewertung:

Die Bewertung richtet sich nach dem Lehrplan (Kap. 5).

3.2 Überblick über die Verteilung der Klassenarbeiten

Klassenarbeiten für das Schuljahr 2023/24:

JG	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7	KA 1 = 30 Minuten	KA 4 = 45 Minuten
4 + 1 mdl.	KA 2 = mdl. Prüfung	KA 5 = 45 Minuten
Prüfung	KA 3 = 45 Minuten	
8	KA1 = mündliche Prüfung	KA 3 = 45 Minuten
3 + 1 mdl.	KA 2 = 45 Minuten	KA 4 = 45 Minuten
Prüfung		
9	KA 1 = 60 Minuten	KA 3 = 60 Minuten
3 + 1 mdl.	KA 2 = 60 Minuten	KA 4 mdl. Prüfung
Prüfung		
10	KA 1 = 60 Minuten	KA 3 = mdl. Prüfung
	KA 2 = 90 Minuten	KA 4 = 90 Minuten

3 + 1 mdl.	
Prüfung	

3.3 Überprüfung der sonstigen Leistungen

Die Überprüfung der sonstigen Leistung erfolgt durch

- schriftliche Übungen (z.B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs Verfügen über sprachliche Mittel und Sprachlernkompetenz (Arbeitsmethoden und –techniken, z.B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)
- kontinuierliche Beobachtungen (z.B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
- punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)
- Schriftliche Übungen und Überprüfungen werden in der Regel den Schülern vorab angekündigt.

Übergeordnete Kriterien:

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen den Schülerinnen und Schülern transparent und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Die Klassenarbeiten bzw. mündlichen Prüfungen prüfen die im Unterrichtsvorhaben schwerpunktmäßig erarbeiteten und vertieften Kompetenzen ab.
- Die Bewertung der schriftlichen Leistungen und mündlichen Prüfungen erfolgt kriteriengeleitet.
 In entsprechenden Bewertungsrastern werden den Schülerinnen und Schülern die Kriterien der Bewertung transparent gemacht.
- Die Leistungsbewertung dient zum einen der Diagnose des bisher erreichten Lernstandes, zum anderen ist sie Ausgangspunkt für individuelle Förderempfehlungen. Dies sollte sich in dem Kommentar zur Arbeit bzw. zur mündlichen Prüfung wiederfinden. Darüber hinaus sollen die Schüler zur Selbstevaluation ihrer Fehlerquellen angeleitet werden (z. B. Erstellung von Fehlerrastern).

Konkretisierte Kriterien:

Kriterien für die Überprüfung der schriftlichen Leistung

Die Bewertung der schriftlichen Leistung berücksichtigt inhaltliche Leistung und Darstellungsleistung / sprachliche Leistung (kommunikative Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit) im Spracherwerb dem Lernstand entsprechend in angemessenen Teilen.

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen

Kriterien für die Überprüfung der sonstigen Leistungen:

Die Bewertung richtet sich nach der Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler, wobei folgende Aspekte besonders zu berücksichtigen sind:

- <u>Funktionale kommunikative Kompetenzen:</u> Sie verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien, die sie funktional in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation einsetzten können. Hierzu zählen Ausdrucksvermögen (Wortschatz, Satzbau) sowie angemessenes Aussprache und Intonation.
- <u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</u> Sie berücksichtigen interkulturelle Konventionen in Dialogen und Diskussionen und sind hierbei in der Lage, sich in andere Rollen zu versetzen.
- <u>Text- und Medienkompetenz:</u> Sie nutzen ihr Text- und Medienwissen, um eigene mündliche Beiträge adressaten- und methodengerecht zu präsentieren.

Darüber hinaus ist für die übrigen Kompetenzbereiche noch Verständigung über die Kriterien der Leistungsbewertung herbeizuführen.

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung:

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- Intervalle Wann:
 - nach den Klassenarbeiten, zum Quartalsende oder bei Gesprächsbedarf
- Formen Wie:
 - mündliche Rückmeldung: Elternsprechtag, Schülersprechtag
 - schriftliche Rückmeldung: individuelle Lern-/Förderempfehlungen im Kontext einer schriftlich zu erbringenden Leistung oder der mündlichen Prüfung.